

# PRESSEMITTEILUNG

31. Juli 2019

## **Ergebnisse der EZB-Umfrage vom Juni 2019 zu den Kreditbedingungen an den Märkten für auf Euro lautende wertpapierbesicherte Finanzierungen und OTC-Derivate (SESFOD)**

- Lockerung der Kreditbedingungen für nahezu alle Gegenparteien im Zeitraum von März bis Mai 2019
- Verringerung der Obergrenze für Finanzierungen mit auf Euro lautenden Wertpapieren als Sicherheiten, insbesondere für mit Staatsanleihen und gedeckten Schuldverschreibungen besicherte Finanzierungen
- Erneuter Rückgang der Nachfrage nach Finanzierungen bei allen Arten von Sicherheiten

An den Märkten für auf Euro lautende wertpapierbesicherte Finanzierungen wie auch für OTC-Derivate haben sich die Kreditbedingungen für fast alle Gegenparteien im Zeitraum von März bis Mai 2019 gelockert. Ausschlaggebend hierfür waren in erster Linie eine Verbesserung der Liquiditätslage und Funktionsweise der Märkte, ein stärkerer Wettbewerbsdruck seitens anderer Institute sowie ein Anstieg frei verfügbarer Bilanzmittel. Mit Blick auf die Zukunft nimmt ein geringer Prozentsatz der Umfrageteilnehmer per saldo an, dass sich die preislichen Konditionen für die meisten Arten von Gegenparteien auch in den nächsten drei Monaten lockern werden.

Im Einklang mit den Ergebnissen vorhergehender SESFOD-Umfragen ging aus den Antworten hervor, dass die Aufmerksamkeit der Institute für konzentrierte Kreditengagements gegenüber Großbanken und zentralen Gegenparteien im Berichtszeitraum weiter gestiegen ist.

Im Hinblick auf Finanzierungen mit auf Euro lautenden Wertpapieren als Sicherheiten sind die Obergrenzen und Laufzeiten abermals gesunken. Dies gilt vor allem für mit Staatsanleihen und gedeckten Schuldverschreibungen besicherte Finanzierungen. Im gleichen Zeitraum haben sich die Finanzierungssätze/-aufschläge für viele Arten von Sicherheiten bis auf wenige Ausnahmen verringert.

Auch die Nachfrage nach Finanzierungen war – unabhängig von der Art der jeweiligen Sicherheit – erneut rückläufig.

Bei den nicht zentral geclearten OTC-Derivaten blieben die Konditionen weitgehend unverändert.

Die Erhebung wird viermal im Jahr durchgeführt, sodass Änderungen der Kreditbedingungen in den im Februar, Mai, August bzw. November endenden dreimonatigen Referenzzeiträumen erfasst werden. Für die Umfrage vom Juni 2019 wurden qualitative Angaben zu Veränderungen im Zeitraum von März bis Mai 2019 erhoben. Die Ergebnisse basieren auf den Antworten einer Gruppe von 28 Großbanken, von denen jeweils 14 im Euro-Währungsgebiet ansässig sind bzw. ihren Hauptsitz außerhalb des Euroraums haben.

**Medianfragen sind an Herrn [William Lelieveldt](#) zu richten (Tel. +49 69 1344 7316).**

**Europäische Zentralbank**

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)

Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*